



Einrichtungsinernes Schutzkonzept AWO Kindertagesstätte Niederstraße – Solingen

An unserem Konzeptionstag, am 13.10.2023, konkretisierten wir, als Team der AWO Kita Niederstraße, unsere Gedanken zum Thema Kinderschutz. Dieses Thema hat in unserer Einrichtung und bei unserem Träger höchste Priorität. Es gibt eine Projektgruppe der AWO-Kitas, welche sich in regelmäßigen Abständen mit einer Fachstelle (FABS) trifft, um sich zum Thema Kinderschutz zu schulen, auszutauschen, zu reflektieren.

Was gewährleisten wir in unserer Einrichtung, um Kinder zu schützen?

Pädagogische Haltung

- Wir begegnen allen Menschen in unserem pädagogischen Kontext mit Respekt, Wertschätzung und auf Augenhöhe.
- Wir verpflichten uns, die uns anvertrauten Kinder zu schützen.
- Wir geben Kindern Sicherheit, die sie für ihre individuellen Entwicklungsfortschritte brauchen.
- Wir reflektieren fortlaufend unser pädagogisches Handeln im Alltag und in den wöchentlichen Vorbereitungszeiten und Teamsitzungen.
- Der AWO-Verhaltenskodex ist für uns bindend.
- Wir, als pädagogisches Team, verschaffen uns regelmäßig Wissen zum Thema Kinderschutz.
- Zum Wohle der Kinder ist es selbstverständlich für uns, uns mit unterschiedlichsten Institutionen zu vernetzen und auszutauschen.
- In unserer Kita leben wir eine wertschätzende Atmosphäre, in der jedes Kind und seine Bedürfnisse wahrgenommen und respektiert werden.

Partizipation

- Wir nehmen die Kinder mit all ihren Wünschen, Bedürfnissen, Ängsten und Sorgen wahr und auch ernst!
Dabei ist es uns wichtig,
- dass die Kinder eine aktive **selbstbestimmte** Alltagsgestaltung leben dürfen. (z.B. Wickelsituation, Hilfe beim Toilettengang)
- dass sie den Raum bekommen, ihre eigenen Themen in die Kita mit einzubringen. (z.B. Raum Gestaltung)
- Dass sie ihre Emotionen äußern dürfen, wir diese respektieren und wir sie nicht damit allein lassen – WENN SIE ES WOLLEN!

- Wir stärken die Kinder in ihrer Persönlichkeit und unterstützen sie dabei, eigene Grenzen wahrzunehmen und das auch zu äußern.
- Wir erkennen die Kinderrechte der UN – Kinderrechtskonvention an und leben diese mit den Kindern [UN-Kinderrechtskonvention ► inkl. PDF-Download | UNICEF](#)

Kommunikation/ Interaktion

- Wir achten, in der Interaktion mit dem Kind, auf einen respektvollen Umgang mit Zugewandtheit, Augenkontakt und Empathie.
- Dabei ist die Verhaltensampel unsere Leitlinie.
- Wir informieren Eltern bei Nachfrage, im Rat der Einrichtung oder in individuellen Elterngesprächen über die Kinderrechte und deren Umsetzung in der Kita.
- In der Kita liegt eine Mappe, in der die Aktionen des Kinderrates der Einrichtung beschrieben sind.
- In der Kita befindet sich ein Briefkasten, in den die Kinder ihre Mitteilungen/ Anregungen einwerfen können. Dieser wird regelmäßig im großen Plenum geleert und mit allen Kindern und Erziehern ausgewertet.
- Zu Familien in unserer Kita wird durch eine individuelle Eingewöhnung, durch regelmäßige Elterngespräche, durch Tür- und Angelgespräche eine Erziehungspartnerschaft aufgebaut.
- Die Leitung ist für die Beachtung der angemessenen Personal – Kind Relation verantwortlich, um Überlastung des Personals vorzubeugen.
- Ausreichende Verfügungszeiten und gemeinsame Teamzeiten zur Reflektion werden eingehalten.
- Wir holen uns im Team Hilfe, wenn wir an unsere Grenzen geraten.
- Neues Personal/ Externe werden durch den Verhaltenskodex und persönliche Gespräche auf die internen Regeln zum Kinderschutz in der Einrichtung, durch die Leitung oder Fachkräfte, aufmerksam gemacht.

Kooperation

- Wir legen großen Wert auf eine gute Erziehungspartnerschaft mit den Eltern und auf Transparenz unserer Arbeit.
- Wir sind ansprechbar und offen für Eltern.
- Wir kooperieren mit verschiedensten Fachstellen und können bei Bedarf Kontakte vermitteln.
- Wir bilden uns als Team durch Kooperationspartner zum Thema Kinderschutz konstant weiter.

Liebe Leser,

uns ist die Wichtigkeit dieses Themas bewusst und wir verpflichten uns, diese Verantwortung zum Wohle der Kinder zu leben!

Euer Team der AWO Kita Niederstraße

